

My Own Tattoo – Piercing – Lindenstrasse 6 – 14467 Potsdam – Tel: 0331/ 3795432
24 h Notfall-Nummer : Alex 0151/52501095

My Own

Pflegehinweise für das neue Piercing

Diese kleine Anleitung soll Dir helfen, mit deinem neuen Piercing richtig umzugehen. Sollte Dir etwas unklar sein oder sich in den kommenden Tagen neue Fragen auftun, scheu dich nicht uns zu fragen!!!
Dein neues Piercing stellt für deinen Körper eine ganz besondere Verletzung dar. Anders als z.B. Schorfwunden oder Schnittverletzungen, kann dein Körper keine Kruste über der offenen Stelle bilden, die vor dem Eindringen von Schmutz, Bakterien oder andere Krankheitserregern schützt. Das musst du jetzt übernehmen in den nächsten Tagen! **Halte die Wunde sauber, damit der Stichkanal schnell ausheilen kann und sich eine schützende Hautschicht (Tunnelnarbe) bilden kann.** Beachte folgende Dinge und dein Körper wird es dir mit einer schnellen Abheilzeit danken. Das Piercing heute in Ruhe lassen und nicht berühren!! Am besten jede Berührung vermeiden. 6- 8 Wochen keine Sauna, und Kontakt mit Chlorwasser und anderen chemisch behandelten Gewässern, sowie schmutzigen Gewässern (bspw. Flusswasser) vermeiden. Kein direkter Kontakt mit Seife, Duschgel, Lotion, Färbemittel Haarspray oder sonstige Kosmetika. (Salben und Cremes verstopfen den Stichkanal)!!!!!! Bei Piercings im Mundbereich (und auch anderen Piercings) Kein Austausch von Körperflüssigkeiten sonst droht Infektionsgefahr!! In den ersten 3 Tagen keine Einnahme von Alkohol oder blutverdünnenden Medikamenten, z.B. Aspirin. Keinen unnötigen Druck oder Reibung ausüben. Das Piercing wenn es nicht zwingend notwendig ist, nicht abkleben. Gesunde und ausgewogene Ernährung und ein gesunder Lifestyle ist für die Heilung eines Piercings natürlich wichtig. Wenn du das Piercing später wechseln möchtest, komm gerne zum ersten Wechsel zu uns, dass wir da mal rüber schauen können. Das Piercing sollte vor dem ersten Wechsel auf jeden Fall nicht mehr geschwollen sein, sekretieren und berührungsunempfindlich sein, dazu können wir dich vor Ort natürlich auch nochmals beraten. :)

Die Pflege für die nächsten Zeit

- den Schmuck (in der Abheilzeit) nicht selbstständig wechseln und bis zur Abheilung nicht entfernen.
- Piercing nur mit sauberen Händen berühren.
- mit Kochsalzlösung die Wunde reinigen um die Kruste zu entfernen.
- Pflegespray (Kochsalzlösung) 2-3x täglich auf die Stelle sprühen, ggf. mit Wattestäbchen 30 Sekunden einwirken lassen.
- Verwendung von Desinfektion kann auf Dauer zur Immunisierung führen; Sehr ungünstig sollte mal eine Entzündung vorliegen.

Piercings im Mundbereich

- kein Austausch von Körperflüssigkeiten in der Anfangszeit
- am besten nicht rauchen, und wenn es nicht anders geht, dann gerne mit Wasser nach jedem Rauchen spülen, kein Alkohol, kein Aspirin oder andere blutverdünnende Medikamente
- keine zu heißen, scharfen oder stark säurehaltige Speisen oder Mundspülösungen z.B. Odol
- nach jedem Essen, Trinken, Rauchen oder anderen Sachen, den Mund ausspülen mit Kamille o. Wasser
- Fleisch- und Milcherzeugnisse sind kein Problem an sich, können aber den Speichel dickflüssiger machen und somit die Abheilung etwas unangenehm werden lassen.

Intimpiercings

- keine sexuellen Aktivitäten
- kein Austausch von Körperflüssigkeiten
- kein Alkohol oder blutverdünnenden Medikamente
- eventuelle Sitzbäder mit Kamille
- Bei Brustwarzenpiercings sollte das Pflaster 2-3 Tage auf dem Piercing bleiben, um Reibung und andere motorische Komplikationen zu vermeiden.
- Außerdem bei Brustwarzenpiercings: Wundschorf kann zu kleinen Schnitten führen bei An- und Abschwellung, diesen gerne immer mit Q-Tip und Pflegelösung sanft entfernen.



Steht dein Stecker ungefähr so raus,
wie auf diesem Bild ist es eine gute Zeit den Stecker zu kürzen. Warte die erste Schwellung ab, bevor du zum Kürzen kommst. Ca. 1-2 Monate

Folgende Dinge sind vollkommen normal und sollten Dir kein Unbehagen bereiten. Natürlich immer vorausgesetzt genannte Symptome halten nicht länger als 7 Tage an. **Grundsätzlich gilt immer: fühlst du dich unsicher, frag deinen Piercer!!** Nach dem Das Piercen kann in vielen Fällen für eine Schwellung sorgen, diese ist komplett normal und sollte nach einiger Zeit von selbst zurückgehen. Sollte der Stecker hinten deutlich sichtbar sein und du merbst du bleibst öfter hängen, weil der Stecker zu lang ist, kannst du gerne vorbeikommen zum Downsizen / Kürzen des Stabes (ca. nach 1-2 Monaten, sobald die anfängliche Schwellung zurückgegangen ist.. Die Wunde kann brennen oder leicht schmerzen. Es kann zu kleinen Blutungen kommen oder es tritt mal Eiter aus. Alles nicht dramatisch solange du die Anweisungen weiter befolgst. Nicht vergessen, dein Piercing hat Höhen und Tiefen in der Abheilzeit... das ist vollkommen normal.
Also mach dir keine Sorgen und frag gerne, wenn du dir unsicher bist.
Ansonsten viel Erfolg mit der Abheilung und bis bald! :)
Dein Piercing-Team vom MyOwn <3